

# **NIEDERSCHRIFT**

## **VERTEILER:**

|                       |                                                            |                       |
|-----------------------|------------------------------------------------------------|-----------------------|
| <b>Körperschaft</b>   | <b>: Stadt Norderstedt</b>                                 |                       |
| <b>Gremium</b>        | <b>: Hauptausschuss, HA/002/ XI</b>                        |                       |
| <b>Sitzung am</b>     | <b>: 19.08.2013</b>                                        |                       |
| <b>Sitzungsort</b>    | <b>: Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt</b> |                       |
| <b>Sitzungsbeginn</b> | <b>: 18:15</b>                                             | <b>Sitzungsende :</b> |

### **Öffentliche Sitzung**

**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

### **Genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

|                  |        |                |
|------------------|--------|----------------|
| Vorsitzende/r    | : gez. | Gert Leiteritz |
| Schriftführer/in | : gez. | Alex Stäcker   |

# TEILNEHMERVERZEICHNIS

|               |                     |
|---------------|---------------------|
| Körperschaft  | : Stadt Norderstedt |
| Gremium       | : Hauptausschuss    |
| Sitzungsdatum | : 19.08.2013        |

## Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

**Herr Gert Leiteritz**  
Teilnehmer

**Herr Arne - Michael Berg**  
**Frau Katrin Fedrowitz**  
**Herr Detlev Grube**  
**Frau Sybille Hahn**  
**Herr Helmuth Krebber**  
**Herr Marc-Christopher Muckelberg**  
**Frau Petra Müller-Schönemann**  
**Herr Reimer Rathje**  
**Herr Volker Schenppe**  
**Herr Klaus-Peter Schroeder**  
**Herr Emil Stender**  
**Frau Ruth Weidler**

**für Herrn Lange**  
**für Frau Betzner-Lunding**

Verwaltung

**Herr Hans-Joachim Grote**  
**Frau Anette Reinders**  
**Herr Alex Stäcker**  
**Herr Wulf-Dieter Syttkus**  
**Herr Jens Tresselt**

**Oberbürgermeister**  
**Zweite Stadträtin**  
**FB 113 - Protokoll**  
**Amt 11**  
**Rechnungsprüfungsamt**

sonstige

**Herr Axel Gengelbach**  
**Frau Angelika Kahlert**  
**Frau Kathrin Oehme**  
**Herr Kai Petersen**  
**Herr Tobias Schloo**  
**Herr Klaus Peter Schulz**  
**Herr Theo Weirich**

**Stadtwerke Norderstedt**  
**Seniorenbeirat**  
**Stadtpräsidentin**  
**Petersen + Co**  
**Stadtvertreter**  
**Stadtvertreter**  
**Stadtwerke Norderstedt**

**Entschuldigt fehlten**

Teilnehmer

**Herr Miro Berbig  
Frau Ingrid Betzner-Lunding  
Herr Jürgen Lange**

**Sonstige Teilnehmer**

4  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

|               |                     |
|---------------|---------------------|
| Körperschaft  | : Stadt Norderstedt |
| Gremium       | : Hauptausschuss    |
| Sitzungsdatum | : 19.08.2013        |

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :**

**Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :**

**Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

**TOP 3 :**

**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

**TOP 4 :       A 13/0800**

**Erhalt einer Poststelle für Friedrichsgabe und Harksheide-Nord**

**TOP 5 :**

**Bericht Stand der Eröffnungsbilanz**

**TOP 6 :       B 13/0789**

**Entsendung eines Mitglieds für den Aufsichtsrat der Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH**

**TOP 7 :**

**Einwohnerfragestunde, Teil 2**

**TOP 8 :**

**Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 8.1 :     M 13/0802**

**Bericht Herr Grote zum Thema "Entwicklung Gewerbesteuersoll (in 1.000,00 €)"**

**TOP 8.2 :     M 13/0823**

**Bericht Herr Grote zum Thema "Kartell der Feuerwehrfahrzeughersteller"**

**TOP 8.3 :     M 13/0808**

**Einfahrtsbreite in den Hofweg (Glashütte)  
hier Beantwortung der Anfrage von Herrn Leiteritz (TOP 18.17)**

**TOP 8.4 :**

**Bericht Herr Grote zum Thema "Prüfung eines angeblichen Verfahrensfehler -  
Lehrschwimmbecken GS Friedrichsgabe"**

**TOP 8.5 :**

**Bericht Herr Grote zum Thema "Ausspähen von Bürgern; hier: Beantwortung der Anfrage von Herrn Lange vom 05.08.2013"**

**TOP 8.6 :**

**Anfrage Herr Grube zum Thema "Weitergabe von Daten seitens wilhelm.tel"**

**TOP 8.7 :**

**Bericht Herr Grote zum Thema "Bahnübergang Quickborner Straße; hier: Beantwortung der Anfrage von Herrn Lange vom 22.04.2013"**

**TOP 8.8 :**

**Anfrage Frau Fedrowitz zum Thema "Fairtrade Town"**

**TOP 8.9 :**

**Anfrage Frau Hahn zum Thema "Vorbericht zum Haushaltsentwurf"**

**TOP 8.10 :**

**Anfrage Herr Schroeder zum Thema "Plakatierung der städtischen Plakatwände"**

**TOP :**

**Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten.**

#### **Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 9 :**

**Berichte und Anfragen - nichtöffentlich**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

|               |                     |
|---------------|---------------------|
| Körperschaft  | : Stadt Norderstedt |
| Gremium       | : Hauptausschuss    |
| Sitzungsdatum | : 19.08.2013        |

### Öffentliche Sitzung

#### **TOP 1:**

#### **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende Herr Leiteritz eröffnet die Sitzung, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 13 Mitgliedern fest.

#### **TOP 2:**

#### **Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

#### **Abstimmung über die vorliegende Tagesordnung:**

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

#### **TOP 3:**

#### **Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

#### **TOP 4:**

**A 13/0800**

#### **Erhalt einer Poststelle für Friedrichsgabe und Harksheide-Nord**

Herr Grote gibt eine Stellungnahme ab. Die Stadt ist mit der Deutschen Post im Gespräch. Nach Aussage der Post wird im Bereich Harksheide Nord bzw. Friedrichsgabe nach einem Standort gesucht.

Herr Krebber ändert als Antragssteller seinen Antrag wie folgt:

*„...und dem Betreiber der Filiale...“*

#### **Beschluss**

Der HA beauftragt den Oberbürgermeister Verhandlungen mit der Post und dem Betreiber der Filiale aufzunehmen um für die Bürger/Innen von Friedrichsgabe und Harksheide Nord eine Postfiliale zu erhalten.

#### **Abstimmung:**

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

**TOP 5:**  
**Bericht Stand der Eröffnungsbilanz**

Herr Petersen gibt einen ausführlichen Bericht zur Eröffnungsbilanz, welcher von Herrn Grote und Herrn Syttkus ergänzt wird (**Anlage 1**).

Fragen der Ausschussmitglieder werden von Herrn Grote, Herrn Petersen und Herrn Syttkus beantwortet.

**TOP 6:** **B 13/0789**  
**Entsendung eines Mitglieds für den Aufsichtsrat der Norderstedter**  
**Bildungsgesellschaft mbH**

**Beschluss**

Folgendes Mitglied wird durch den Gesellschafter in den Aufsichtsrat der Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH bestellt:

Herr Thorsten Borchers

**Abstimmung:**

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

**TOP 7:**  
**Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es wurden keine Einwohnerfragen gestellt.

**TOP 8:**  
**Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 8.1: M 13/0802**  
**Bericht Herr Grote zum Thema "Entwicklung Gewerbesteuersoll (in 1.000,00 €)"**

**Sachverhalt**

Herr Grote berichtet zum Thema Gewerbesteuer und gibt die nachfolgende Auflistung zu Protokoll:

|               | 2012   | +/-     | 2013   | +/-   |
|---------------|--------|---------|--------|-------|
| Jahresanf. B. | 45.397 |         | 52.425 |       |
| Januar        | 50.123 | 4.726   | 56.534 | 4.109 |
| Februar       | 52.151 | 2.028   | 60.206 | 3.672 |
| März          | 53.063 | 912     | 61.913 | 1.707 |
| April         | 56.407 | 3.344   | 62.455 | 542   |
| Mai           | 63.276 | 6.869   | 62.376 | - 79  |
| Juni          |        |         | 64.223 | 1.847 |
| Juli          | 61.525 | - 1.751 | 65.486 | 1.263 |
| August        | 65.831 | 4.306   |        |       |
| September     | 62.015 | -3.816  |        |       |
| Oktober       | 62.676 | 661     |        |       |
| November      | 62.453 | -223    |        |       |
| Dezember      | 62.454 | 1       |        |       |
| HH-Ansatz     | 60.307 |         | 65.000 |       |

**TOP 8.2: M 13/0823**  
**Bericht Herr Grote zum Thema "Kartell der Feuerwehrfahrzeughersteller"**

Herr Grote berichtet zum Thema Kartell der Feuerfahrzeugehersteller und gibt den nachfolgenden Bericht zu Protokoll:

Die vier führenden Aufbau-Hersteller von Feuerwehrfahrzeugen (Rosenbauer, Schlingmann, Ziegler,

Iveco Magirus) hatten sich laut Feststellung des Bundeskartellamtes seit Anfang 2000 zu einem wettbewerbswidrigen Kartell zusammengeschlossen.

Da zu befürchten war, dass es aufgrund der Kartellabsprachen zu erhöhten Beschaffungspreisen bei den Kommunen gekommen sein könnte, verhandelten die kommunalen Spitzenverbände entsprechend dem Auftrag ihrer Beschlussgremien mit den vorgenannten Unternehmen um zum einen eine außergerichtliche Einigung zum zumindest teilweisen Ausgleich des entstandenen Schadens zu erzielen, zum anderen Maßnahmen zu treffen, die einer erneuten Kartellbildung entgegenwirken.

Am 02.05.2013 haben die kommunalen Spitzenverbände mit den Unternehmen Rosenbauer, Schlingmann und Iveco-Magirus abschließend einen Schadensausgleich verhandelt sowie den Regulierungsablauf abgestimmt. Die Fa. Ziegler hatte zwischenzeitlich Insolvenz angemeldet.

Grundlage der Regulierung sind die Ergebnisse eines Gutachtens, das durch einen, von den kommunalen Spitzenverbänden sowie den Unternehmen beauftragten Gutachter erstellt wurde. Der Gutachter hatte den Auftrag, zu untersuchen,

- ob den Kommunen durch den vom Bundeskartellamt geahndeten Kartellverstoß ein Schaden entstanden ist,
- gegebenenfalls festzustellen, wie hoch dieser Schaden ist,
- sowie Entwicklung eines ökonomisch begründeten Vorschlags zur außergerichtlichen Schadensregulierung.

Das Gutachten kommt zu dem Ergebnis, dass Hinweise auf kartellbedingte Preiseffekte lediglich für den Zeitraum vom 01.01.2000 bis 23.06.2004 für Fahrzeuge über 7,5 t festgestellt wurden. Weiterhin wird im Ergebnis ein statistischer Durchschnittsschaden ausgewiesen, es wird nicht der Schaden im konkreten Fall nachgewiesen.

Ausgleichsberechtigt sind somit nach der geschlossenen Regulierungsvereinbarung alle Kommunen, die in der Zeit vom 01.01.2000 bis 23.06.2004 Normfahrzeuge über 7,5 t bei einem der Kartellanten beschafft haben.

### **Ergebnis für die Stadt Norderstedt**

An die Stadt Norderstedt wurden in dem angeführten Zeitraum vier derartige Fahrzeuge ausgeliefert. Nach Einschätzung des Fachamtes fallen jedoch alle vier Fahrzeuge nicht unter die Regulierungsvoraussetzungen:

1. Auslieferung eines Löschgruppenfahrzeuges LF 16 durch die Fa. Schlingmann im Jahr 2001: Die beschränkte Ausschreibung erfolgte bereits am 27.04.1999.
2. Ausschreibung eines Löschgruppenfahrzeuges LF 16 durch die Fa. Schlingmann im Jahr 2002: Die Auftragsvergabe erfolgte auf Beschluss des Hauptausschusses vom 14.12.2000 als freihändige Vergabe.
3. Auslieferung von zwei Löschgruppenfahrzeugen LF 16 durch die Fa. Schlingmann im Jahr 2005: Die europaweite (gemeinsam mit der Stadt Kaltenkirchen) Ausschreibung erfolgte am 23.08.2004.

Bei drei Beschaffungen erfolgte die Ausschreibung somit vor bzw. nach dem festgelegten Zeitraum, bei einer Beschaffung erfolgte keine Ausschreibung sondern eine freihändige Vergabe.

Aus Sicht des Fachamtes ist eine Beteiligung der Stadt Norderstedt an dem Regulierungsverfahren daher nicht möglich.

### **TOP 8.3: M 13/0808 Einfahrtsbreite in den Hofweg (Glashütte) hier Beantwortung der Anfrage von Herrn Leiteritz (TOP 18.17)**

Herr Grote berichtet zum Thema „Einfahrtsbreite in den Hofweg (Glashütte) und gibt folgende Mitteilung zu Protokoll.

In der Sitzung am 05.8.2013 merkte Herr Leiteritz an, dass die ausgewiesene Einfahrtsbreite im Hofweg 4,40 m betragen soll. Gemessen wurde allerdings nur 4,00 m mit Bordsteinkante. Er bittet um Aufklärung.

### **Antwort:**

Die Einfahrtsbreite in der Einmündung Hofweg, abgehend von der Segeberger Chaussee ist gem. RAS 06 mit ca. 4,40 m zu schmal ausgebildet worden. Für den Begegnungsverkehr LKW/PKW muss eine lichte Breite von mindestens 5,00 m besser 5,55 m vorhanden sein. Dies wurde in der damaligen Planung nicht berücksichtigt, sondern nur die vorhandene Asphaltbreite als Fahrbahnbreite angenommen und hergestellt. Ausgehend von der Einmessung des Bestandsplanes.

Die Einmündung wird auf das erforderliche Richtmaß verbreitert.

#### **TOP 8.4:**

##### **Bericht Herr Grote zum Thema "Prüfung eines angeblichen Verfahrensfehler - Lehrschwimmbecken GS Friedrichsgabe"**

Herr Grote berichtet über die Prüfung eines angeblichen Verfahrensfehler im Zusammenhang mit dem Lehrschwimmbecken der GS Friedrichsgabe und gibt einen Vermerk des Fachbereiches Personal, Organisation und Recht zu Protokoll. (**Anlage 2**)

#### **TOP 8.5:**

##### **Bericht Herr Grote zum Thema "Ausspähen von Bürgern; hier: Beantwortung der Anfrage von Herrn Lange vom 05.08.2013"**

Herr Grote gibt die Beantwortung der Anfrage von Herrn Lange aus der Sitzung vom 05.08.2013 seitens der Stadtwerke zu Protokoll (**Anlage 3**).

Fragen der Ausschussmitglieder werden von Herrn Weirich beantwortet.

#### **TOP 8.6:**

##### **Anfrage Herr Grube zum Thema "Weitergabe von Daten seitens wilhelm.tel"**

Herr Grube gibt eine Anfrage schriftlich zu Protokoll und bittet um schriftliche Beantwortung (**Anlage 4**).

#### **TOP 8.7:**

##### **Bericht Herr Grote zum Thema "Bahnübergang Quickborner Straße; hier: Beantwortung der Anfrage von Herrn Lange vom 22.04.2013"**

Herr Grote gibt die Beantwortung der Anfrage von Herrn Lange aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 22.04.2013 seitens der Stadtwerke zu Protokoll (**Anlage 5**).

#### **TOP 8.8:**

##### **Anfrage Frau Fedrowitz zum Thema "Fairtrade Town"**

Frau Fedrowitz fragt an, wie der Stand der Kampagne „Fairtrade Town“ ist. Herr Grote gibt diesbezüglich eine aktuelle Pressemitteilung zu Protokoll (**Anlage 6**).

#### **TOP 8.9:**

##### **Anfrage Frau Hahn zum Thema "Vorbericht zum Haushaltsentwurf"**

Frau Hahn fragt an, wann der Vorbericht zum Haushaltsentwurf dem Hauptausschuss vorliegt.

Herr Grote und Herr Syttkus antworten direkt.

**TOP 8.10:****Anfrage Herr Schroeder zum Thema "Plakatierung der städtischen Plakatwände"**

Herr Schroeder fragt an, wann offiziell Plakatiert werden kann. Da die Wahlzettel noch nicht gedruckt worden sind, kann keine Plakatierungszuteilung erfolgen.

Herr Grote antwortet direkt.